

Antrag

der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Dr. Otto Hünnerkopf, Jakob Schwimmer, Dr. Florian Herrmann**, Markus Blume, Johannes Hintersberger, Alexander König, Christa Matschl, Martin Neumeyer, Reinhard Pachner, Christa Stewens, Sylvia Stierstorfer, Dr. Thomas Zimmermann CSU,

Tobias Thalhammer, Dr. Franz Xaver Kirschner, Dr. Otto Bertermann, Prof. Dr. Georg Barfuß, Jörg Rohde, Julika Sandt, Thomas Dechant FDP

Mehr Lebensqualität durch effektiven Lärmschutz – Fluglärm reduzieren – Leise Flugzeuge fördern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, auf die Verkehrsflughäfen in Bayern einzuwirken, ihre Start- und Landengebühren noch stärker als bisher nach den entstehenden Lärm-Emissionen zu staffeln, um den Einsatz moderner, leiser Flugzeuge zu honorieren. Parallel dazu ist die sogenannte Bonusliste als Anreiz für den Einsatz leiserer Flugzeugtypen durch den Bund zeitnah zu überarbeiten.

Begründung:

Starker Lärm kann die Gesundheit beeinträchtigen. Dies gilt insbesondere für Aufweckreaktionen durch nächtlichen Fluglärm. Durch moderne Triebwerkstechnik gibt es bei den Lärmemissionen aktueller Verkehrsflugzeuge bereits große Fortschritte. Fluggesellschaften, die ihre Flotte konsequent erneuern, verjüngen und so ihre Lärmemissionen reduzieren, müssen von den Flughafengesellschaften noch stärker als bisher durch niedrigere Start- und Landengebühren belohnt werden. Damit die an den Flughäfen München und Nürnberg eingeführte Bonusliste wieder ihren Zweck erfüllt, den Nachtflugbetrieb vergleichsweise lauter Flugzeugmuster auszuschließen, muss die Liste überarbeitet werden. Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sollte daher der bereits von der Umweltministerkonferenz vom Mai 2007 vorgetragenen Forderung nunmehr umgehend nachkommen.